

Die Lady mit dem Kontrabaß

Gina Schwarz - "SchwarzMarkt"

von Frank Becker

Neunmal gelungen

Daß der Jazz schon lange nicht mehr mit allen Mitteln als Männer-Domäne verteidigt wird, ist keine Neuigkeit. Daß die Damen nicht nur zu "leichten" Instrumenten (ich meine das Gewicht) wie der Flöte oder dem Altsaxophon greifen, zeigen am Tenorsaxophon u.a. Candy Dulfer und Christina Dahl. Am Kontrabaß habe ich bislang allerdings bisher Damen nur in sinfonischen Orchestern erlebt. Umso erfreulicher ist, daß die Österreicherin Gina Schwarz aus Hollabrunn, Berklee- und Wiener Konservatoriums- Absolventin sich dieses klangvollen Instruments angenommen hat. Ihr Debüt-Album liegt jetzt vor. Es heißt "SchwarzMarkt", ist aber in jedem guten CD-Geschäft öffentlich und frei zu erhalten. Zum Erwerb wird geraten.

Das hat zumindest neun gute Gründe - die neun Stücke nämlich, die Gina Schwarz, Klemens Marktl, Reinhard Micko und Robert Bachner für das Album geschrieben haben. "Nine Times" heißt denn auch prophetisch der kunstvoll unterkühlte Opener, in dem sich die Mitglieder der Formation eindrucksvoll vorstellen. Robert Bachner, in dessen Big Band Gina Schwarz ebenfalls am Kontrabaß steht, an der Posaune, der Flügelhornist Manfred Paul Weinberger, Co- Autor Klemens Marktl am Schlagzeug und der Pianist Reinhard Micko. In Marktls "Antratx" (wer soll das aussprechen?) erweist sich das hervorragend disponierte und bestens aufeinander angestimmte Quintett von ausgewiesenen Solisten und durchaus dank der siamesischen Brass- Zwillinge Bachner und Weinberger auch als kleine Big Band mit sattem Sound. Gina Schwarz' Band nimmt Marktls "The Challenge" auf - und gewinnt: mitreißend hier Bachners Posaunen-Solo, nicht weniger überzeugend Weinbergers Trompeten-Part vor der unverzichtbaren Rhythmusgruppe.

Für sich selbst hat Gina Schwarz Intro, Solo und Outro in "Coming Back To Kota" geschrieben und sensibel ausgefüllt. Reinhard Mickos Beitrag "Onomatopoesis" fällt in seiner Konzeption etwas aus dem Rahmen des Albums, zeigt jedoch, daß diese Formation auch mit New Jazz gut umgehen kann. Dramatisch-dynamisch geht die Reise dann nach Cape Cod, macht durch gelungene Dissonanzen im hochkarätigem Jazz-Konzept mit Sam Adams bekannt, bis das vermutlich einem sehr guten Freund gewidmete und von Bachners Posaune getragene Stück "For Gary" das Album leise ausklingen läßt. Debüt gelungen (neunmal).



Gina Schwarz
SchwarzMarkt

Gina Schwarz - Kontrabaß
Robert Bachner - Posaune
Klemens Marktl - Schlagzeug
Reinhard Micko - Klavier
Manfred Paul Weinberger -
Trompete, Flügelhorn

Produziert von Gina Schwarz

(P)+ © ATS Records

Titel:

1. Nine Times
2. Antratx
3. Coming Back To Kota
4. The Challenge
5. Ocean Avenue
6. Onomatopoesis
7. Cape Cod
8. Sam Adams
9. For Gary

Gesamtzeit: 1:03:47

Weitere Informationen unter:

www.ats-records.com

www.ginaschwarz.com



[Zurück](#)